

Eine Bank ist nicht gleich eine Bank. Bänkli-Macher ausgezeichnet!

Während Sitz-Bänkli einerseits zu einem einheitlichen Stadtbild passen müssen, können sie anderswo in freien Zonen mit Fantasie und Frische ein breites Publikum begeistern. Zwei Bänkli wurden anlässlich der kantonalen Herbstveranstaltung der Schreiner in Willisau mit der „Roten Banklatte“, dem Symbol für Kreativität ausgezeichnet.

Unter dem Slogan „Darauf können Sie setzen“ kreierten im Kanton Luzern 70 Mitgliedsbetriebe des Verbandes der Luzerner Schreiner ihre eigenen Bank-Ideen. Nicht selten durften dabei Lernende ihre Ideen galoppieren lassen oder gar die Regie übernehmen. Den ganzen Sommer über, bis in den Oktober luden die Bank-Macher mit ihren kreativen Werken zum Ausspannen und Sitzen ein.

Zwischenzeitlich nahm eine Jury mit Vertretern aus Kultur, Medien, Kultur und Gewerbe die Bänkli unter die Lupe, wobei auch die Sicht bzw. Stimme der Konsumentinnen nicht fehlen durfte.

Grossartige Leistungen kommen selten alleine, so gibt es bei den Schreibern gleich zwei Gewinner:
Urs Dubach, von der Dubach AG aus Büron und Jörg Bühlmann von der Bühlmann AG Entlebuch durften die Siegprämie von 1000.- Franken zur Verwendung für einen Team-Anlass entgegen nehmen.

Hinter jeder Bank steht eine Geschichte, eine Bankgeschichte. So konnte Jörg Bühlmann auch berichten, dass die Kreation aus seiner Firma der Idee des Erstjahr-Lehrlings entsprang.

TopTen die Weiteren:

- 3. Platz: Furrer Küchen AG, Schongau
- 4. Platz: Bürgi Schreinerei GmbH, Ermensee
- 5. Platz: Gastro Line's AG, Kriens
- 6. Platz: Kaufmann Schreinerei AG, Altishofen
- 7. Platz: Räber Schreinerei GmbH, Kleinwangen
- 8. Platz: schaerholzbau ag, Grossdietwil
- 9. Platz: Jugenddorf Schreinerei, Knutwil
- 10. Platz: Schreinerei Ryser, Rickenbach

Die Schreiner lieben die Kreativität und Herausforderung mit Holz etwas Aussergewöhnliches zu schaffen. Wenn individuelle Situationen, spezielle Wünsche und Anforderungen an ein Produkt gestellt werden, sind Schreiner tagtäglich gefordert und versiert. So haben sich rund die Hälfte aller Luzerner VSSM-Schreinerbetriebe entschlossen, jeweils ihre eigene besondere Bank zu bauen und diese der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen.

Die „Bank-Idee“ entstand ursprünglich aus dem Ressourcen-Engpass, zu dessen Bewältigung die Luzerner Schreiner der Stadt Luzern vor zwei Jahren ihre Unterstützung versprochen. Für Erneuerungen und Unterhalt der Stadt-Bänkli wurden mittlerweile 1600 neue Banklatten geliefert. Alle Bänkli entlang des Nationalquais und mittlerweile diverse weitere in der ganzen Stadt Luzern wurden inzwischen frisch hergerichtet.

Mit der Attraktivität und Anziehungskraft Luzerns als Freizeit- und Erlebnis-Region sind die Schreinermeister des Kantons Luzern als Verband (VSSM) emotional, sozial wie auch wirtschaftlich direkt verbunden. Als lokale Unternehmen bilden sie Lernende aus und fördern Berufskarrieren. Lokal einkaufen ist ökologisch und wirtschaftlich sinnvoll, denn DARAUF KÖNNEN SIE SETZEN.

Bild 1 - Bank-Macher:

Die beiden Gewinner der „Roten Banklatte“.
Jörg Bühlmann links und Urs Dubach rechts.

Bild 2 - Kreativ-Bänkli:

Siegerbänkli der Firma Urs Dubach AG aus Büron

Bild 3 - Kreativ-Bänkli:

Siegerbänkli der Firma Bühlmann AG Entlebuch

Links:

- Bildgalerie aller Bänkli: www.bank-idee.ch
- Die Luzerner Schreiner: www.luzerner-schreiner.ch
- Bühlmann AG Entlebuch: www.b-buehlmann.ch
- Dubach AG Büron: www.ursdubachag.ch

Kontakt und Auskünfte:

Sekretariat

Verband Luzerner Schreiner

Buzibachstrasse 31b

6023 Rothenburg

041 280 32 02

Projektleitung:

Pius Duss, Kommunikation und Information

p.duss@luzerner-schreiner.ch

Bild 1



Bild 2



Bild 3

